UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe Juli 2012



Ich studiere in Wuppertal, hier habe ich die Großstadt, bin aber auch schnell wieder zu Hause in Lohmar.

V. Preuß, 18 Jahre



Nach dem Abschluss war mir wichtig, in Lohmar zu bleiben, weil ich hier mein Hobby, die Feuerwehr Lohmar, habe. Ch. Wegemann, 19 Jahre



Wir wurden in Lohmar gut auf das Studium und die weiterführende schulische Laufbahn vorbereitet

N. und A. Kolibal , 19 und 16 Jahre



Liebe Schulabgängerinnen und Schulabgänger,

ich gratuliere Ihnen, auch im Namen der Stadt Lohmar, recht herzlich zum erfolgreichen Abschluss Ihrer

Schulzeit und wünsche Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute. Durch das anerkannte, hohe Niveau unserer Schulen und den Förderungen und Auszeichnungen mit Medien- und Sprachenzertifikaten haben Sie die besten Vorausetzungen bei der Gestaltung Ihres Werdegangs. Auch die Kooperationen mit örtlichen Instituten und Betrieben haben Sie auf Ihren neuen Lebensabschnitt vorbereitet und Ihre Chancen zukunftsweisend gefördert. Nun liegt es an Ihnen, den nächsten Schritt in eine erfolgreiche berufliche oder weiterführende schulische Laufbahn zu gehen. Ich hoffe, Sie bleiben dabei Lohmar weiterhin verbunden. Doch ehe Sie sich neuen Wegen zuwenden, genießen Sie die Sommerzeit hier in Lohmar. Wir bieten Ihnen viele Möglichkeiten, die reizvolle Landschaft oder die kulturellen Angebote unserer Stadt zu erleben. Machen Sie mit bei unserem generationsübergreifenden Theaterstück "Das Welttheater" (s. S. 3) oder erkunden Sie mit Ihrer Familie unsere heimische Flora und Fauna mit den spannenden Angeboten unserer Naturschule am Aggerbogen (s. S. 4). Auf den Seiten www.bergisch-hoch-vier.de oder unseren Wander- und Fahrradseiten unter www.Lohmar.de erhalten Sie weitere Ideen für Ausflüge in unsere Region. Ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei!

Wolfgang Röger, Bürgermeister

Grundschule Wahlscheid

Erinnern Sie sich noch? In der Nacht vom 20./21. Januar 2011 ertönten über ganz Lohmar die Sirenen. Die Grundschule Wahlscheid stand in Flammen. Obwohl die Feuerwehr schnell vor Ort war und den Brand mit großer Professionalität bekämpfte, bot sich am Morgen ein Bild der Zerstörung. Heute steht der Wiederaufbau der Schule kurz vor dem Abschluss und Lohmar erhält eine Grundschule, die modernsten Ansprüchen genügt. Die Grundschule ist schon jetzt eine Vorreiterschule in Sachen Inklusion (gemeinsamer Unterricht von Behinderten und Nichtbehinderten). Die Klassenräume haben Nebenräume für differenzierten Unterricht. so dass die individuelle Förderung optimal



erfolgen kann. Ein Fahrstuhl gewährleistet die Barrierefreiheit. Besondere Räume für den gemeinsamen Unterricht, ein hervorragend ausgestatteter Computerraum und eine Schülerbibliothek runden das Bild ab. "Wichtig war uns", so Erster Beigeordneter Dirk Brügge, "dass sich Schülerinnen und Schüler hier wohl fühlen".

Die Bauabteilung mit ihrem Leiter Wenzel Kindl, das Architekturbüro Streit und das Kollegium der GGS Wahlscheid mit dem Schulleiter Werner Küffner haben deshalb viel Mühe und Herzblut auf das Farbkonzept und die Auswahl der Materialien verwandt. Helle, freundliche Farben und warmes Licht prägen Flure, Klassenzimmer und Fachräume. Kontakt: Herr Brügge, Tel.: 02246 15-359

Umgestaltung Kirchstraße

Zielsetzung der geplanten Umgestaltung der Kirchstraße, vom Park der Villa Friedlinde bis ins Kirchdorf, ist die Berücksichtigung und Pflege des baukulturellen und geschichtlichen Erbes des alten Kirchdorfes. Die Kirche und der alte Friedhof, das Gemeindehaus und die südlich liegenden, teilweise denkmalgeschützten Fachwerkgebäude der Stadt sollen hierdurch mehr Beachtung und Anbindung finden. Die dadurch entstehende Neuordnung der Verkehrsverhältnisse, wird neben einer Verbesserung dieser verkehrswichtigen Straße auch zu einer erheblichen Aufwertung der Aufenthaltsqualität beitragen. Über den Rückbau der Kirchstraße lässt sich der zum Teil sehr schmale nördliche Gehweg erheblich verbreitern und neu gestalten. Die Breite des Gehwegs lässt eine Baumreihe mit schlanken Bäumen zu. Unterstützt wird die Achse durch neue stelenförmige Straßenleuchten zwischen den Bäumen.

Entlang der Achse Kirchstraße sind in der Planung unterschiedliche Nutzungsansprüche zu beachten. Hierbei sind die vorhandenen Konflikte, die sich aus der Befahrbarkeit für den motorisierten Verkehr und die Radfahrer einerseits sowie der Benutzerfreundlichkeit, Aufenthaltsqualität und Sicherheit für Fußgänger bzw. Kunden und Besucher/innen der Einrichtungen an der Kirchstraße andererseits zu berücksichtigen. Durch die Umgestaltung der Straße soll die Verkehrssituation für Radfahrer und Fußgänger verbessert werden, ohne die Nutzbarkeit für den Individualverkehr übermäßig einzuschränken. Der Auftrag für die Bauarbeiten wurde an die Fa. Pilot, Köln erteilt. Die Arbeiten sollen vor den Sommerferien begonnen werden und bis zum Beginn der Adventfestlichkeiten Ende November fertiggestellt sein. Kontakt: Herr Schlösser,

Tel.: 02246 15- 283



UNSERE STADT

Wahlscheider Straße

1. Bauabschnitt vor der Fertigstellung

Die Straßenbauarbeiten zeigen schon deutlich die künftige Gestaltung: auf der westlichen Seite der Wahlscheider Straße der Gehweg mit den durch Bäumen gesäumten Parkplätzen, auf der östlichen Seite der Gehweg mit dem durch Natursteinpflaster abgegrenzten Radweg.

Die Neuverlegung des Abwassersammlers ist abgeschlossen, ebenso die Erneuerung der Kanalgrundstücksanschlüsse im öffentlichen Bereich. Bis zum 13. Juli soll die lärmoptimierte Asphaltbinderschicht eingebaut werden. Im Herbst ist die Bepflanzung mit Winterlinden vorgesehen.



Die Detailplanung der durchzuführenden Arbeiten mit den verbundenen Verkehrseinschränkungen wird den Anliegern gesondert mitgeteilt.

Ansprechpartner während der Bauzeit: Ingenieurbüro: Dirk Stelter, 02241 30900 Baufirma: Gunter Reinhard, 02687 91760 Stadt Lohmar:

Dietmar Schlösser, 02246 15-283

Tierheim Troisdorf Hilfe und Zufluchtsstätte für Tiere aus unserer Region

Das Tierheim Troisdorf trägt die Versorgungspflicht für Tiere aus unserer Stadt. Die Fund- und Abgabetiere werden durch erfahrene Tierpfleger/-innen und eine Vielzahl ehrenamtlicher Helfer/-innen betreut, damit sie sich wohlfühlen. Um Tiere problemlos in ihr zukünftiges Zuhause integrieren zu können, steht eine fachlich versierte Trainerin zur Verfügung. Es steht also nichts im Wege, einen neuen Wegbegleiter aus dem Tierheim zu holen und ihm ein liebevolles Zuhause zu geben.

Doch gerade in der Ferienzeit stellt sich dann häufig die Frage: Wohin mit dem Tier? Das Tierheim nimmt auch Ihre Haustiere vorübergehend in Pension! Wer sein Tier nicht mit in den Urlaub nehmen kann, braucht es nicht auszusetzen! Hier ist es gut versorgt: www.tierheim-troisdorf.de

Unser Stadtwald

Ein Stück Natur für Jung und Alt

Der Rat der Stadt Lohmar hatte in seiner letzten Sitzung den im Forsteinrichtungswerk dargestellten Planungen zugestimmt. Die nachhaltige Optimierung der Waldbewirtschaftung und -pflege sowie eine Bestandsaufnahme des Waldes dienen in den nächsten Jahren als Grundlage für eine zielorientierte Bewirtschaftung der Waldflächen.

Der Stadtwald Lohmar bietet mit seinen rund 250 ha Fläche zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und kann hervorragend mit dem Rad oder auch zu Fuß erkundet werden. Auf den vielen Wanderwegen mitten in der Natur lassen sich die Artenvielfalt unserer heimischen Flora und Fauna bestaunen und lehrreiche Erfahrungen machen. Darüber hinaus wurde das Naturwalderlebnis "Urwald" ermöglicht. In Zusammenarbeit mit der Unteren Landschaftsbehörde des Rhein-Sieg-Kreises und dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW entwickelte die Stadt Lohmar ein Konzept, die vorhandenen Buchen- und Eichenbestände aus der Bewirtschaftung herauszunehmen und den Wald sich selbst zu überlassen, wobei sich eine urwaldähnliche Struktur in den meisten Fällen erst noch über einen langen Zeitraum hinweg stetig entwickeln muss. Die Biotopfläche "Altbuchenwald Ingerberg" umfasst ein ca. 66.000 m² großes Schutzgebiet, in dem zahlreiche Pflanzen und Tiere beheimatet sind. Wer Näheres über den ökologischen Zustand des Waldes in NRW erfahren möchte, kann dies im Waldzustandsbericht 2011 unter www.wald-und-holz.de in der Rubrik "Wald & Umwelt" nachlesen. Weitere Informationen zum rer Waldgebiet und zu wunderschönen Rad- und Wanderwegen in Lohmar finden Sie unter www.Lohmar.de sowie



Zwei Haupt- und Wanderwege in Richtung Lohmar bzw. Algert/Birk laden ein, das Schutzgebiet in seiner einzigartigen Vielfältigkeit zu entdecken.

Modellschule Lohmar

Die Sekundarschule wird am 22. August mit 131 Schüler/-innen starten. Auf Grund dieser Anzahl und um dem pädagogischen Anspruch gerecht zu werden, wird die Schule sechs- statt, wie bisher geplant, fünfzügig. Zur intensiven Vorbereitung hatte das Lehrerkollegium eine Fortbildungsveranstaltung der Modellschule in Ascheberg besucht, um weitere wertvolle Einblicke in den laufenden Betrieb zu erhalten. Einem qualifizierten Start nach den Sommerferien steht so nichts mehr im Wege.

Die meisten Pendler in NRW fahren nach Lohmar

Der Standort Lohmar ist ein beliebter Arbeitsplatz. Auch wenn täglich 3.285 von insgesamt 16.594 der Lohmarer Erwerbstätigen in Köln ihrer Arbeit nachgehen, so sind die 14.780 Arbeitsplätze vor Ort so attraktiv, dass 11.343 Arbeitnehmer/innen, insbesondere aus den umliegenden Städten Siegburg, Troisdorf und Köln nach Lohmar zur Arbeit fahren. In NRW pendeln insgesamt 50 Prozent der Erwerbstätigen von ihrem Wohnort zu ihrer Arbeitsstätte. Das belegen Zahlen des statistischen Landesamtes NRW (IT NRW). Ziel der Wirtschaftsförderung der Stadt Lohmar ist es, auch in den nächsten Jahren dafür zu sorgen, dass sich weitere innovative Unternehmen hier ansiedeln und so Lohmar ein noch größeres Angebot an attraktiven Arbeitsplätzen bietet. Weitere Infos: www.it.nrw.de

Sanierung L84 beendet Die Fahrbahnsanierung der Höhenstraße

Die Fahrbahnsanierung der Höhenstraße zwischen Heppenberg und Muchensiefen wurde fertiggestellt und die Einbahnstraßenregelung aufgehoben. Der früher stark beschädigte Streckenabschnitt ist nun zu einer angenehm befahrbaren Straße ohne Schlaglöcher geworden.

Neue Schiedsperson für Amtbezirk Lohmar II

Hans Kudrass wurde als neue Schiedsperson für Agger, Dahlhaus, Durbusch, Hausen, Höffen, Honrath, Hoven, Neuhonrath, Oberstehöhe, Scheid und Wahlscheid vom Rat der Stadt Lohmar gewählt. Seine Aufgabe besteht in der Durchführung von Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten. Die Wahl muss noch durch das Amtsgericht Siegburg bestätigt werden.

Die Seiten von Lohmar

Ehrung des Tagesalarm der Freiwilligen Feuerwehr

Die Lohmarer Firmen Emitec, GKN Walterscheid und GKN Drive Line sind "Partner der Feuerwehr", d. h. sie beschäftigen ausgebildete Feuerwehr-Einsatzkräfte, die Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr ihrer Heimatstädte sind. Diese stellen sie im Bedarfsfall während der Arbeitszeit für Einsätze in Lohmar frei. Für diese Unterstützung wurde ihnen und ihren einsatzbereiten Arbeitnehmern im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus durch Bürgermeister Röger, Stadtbrandinspektor Klaus Boddenberg und Brandinspektor

te in den Löschzug des Standortes ihres Arbeitsplatzes integriert, um hier die Schutzziele einzuhalten. Es ist Verpflichtung, so auch durch den Rat der Stadt Lohmar im Brandschutzbedarfsplan von 2006 festgelegt, dass in mindestens 80% der Einsätze binnen acht Minuten neun Feuerwehrkräfte vor Ort sein müssen. Ohne die Hilfe der Tagesalarm-Kameraden wäre dies kaum zu schaffen. Die Alarmierung erfolgt ab dem Stichwort "B2", ein größerer Brand, damit die Kameraden nicht für jede "Ölspur" vom Arbeitslatz



Dank an die Vertreter der Unternehmen und das Tagesalarm-Einsatzteam für die Sicherstellung der Hilfeleistung.

Wilfried Meng gedankt. Die Tagesverfügbarkeit ist bei Freiwilligen Feuerwehren im Allgemeinen als sehr kritisch einzustufen, da die Kameradinnen und Kameraden häufig nicht in der eigenen Kommune arbeiten und so tagsüber nicht verfügbar sind. Mit Einvernehmen der Wehrführung der jeweiligen Heimatwehr werden die Einsatzkräf-

weggerufen werden. Die Kameraden sind mit einem Satz persönlicher Schutzausrüstung und einem Funkmeldeempfänger ausgestattet. Auf dem Parkplatz der Firma Emitec steht das Mannschaftstransportfahrzeug, damit sie gesammelt zum Einsatzort fahren können. Kontakt: Frau Schörghofer, Tel.: 02246 15-217

Ehrenamt des Monats: Karl-Heinz Bayer

"Nur reden", das ist nicht seine Sache -"Die Dinge anpacken", das ist das Motto von Karl-Heinz Bayer. Aus diesem Grund engagiert sich der 63-jährige schon seit Jahren ehrenamtlich in verschiedenen Organisationen der Stadt Lohmar. Alles begann mit dem Vorschlag, dem Turnverein o8 Lohmar eine neue Internetseite zu gestalten. Das brachte ihm die Position als Pressewart ein, ein Amt in dem er fünf Jahre lang die Aktionen des Vereins in der lokalen Presse vermarktete. 2009 wurde er zum Geschäftsführer des Vereins gewählt. Gleichzeitig ist Karl-Heinz Bayer seit 2008 Beisitzer im Vereinskomitee Lohmar und hier verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit. Seit 2010 Mitglied der Seniorenvertretung, hier ist er Schriftführer und Betreuer der Internetseite. "In diesem Gremium geht es darum, die Interessen der über 60-jährigen Bürgerinnen und Bürger

zu vertreten", erklärt er. "Wir sind elf ehrenamtliche Vertreter/-innen, die alle als Senioren selber gut wissen, wo die Bedürfnisse in unserem Alter liegen und daher in diesem Bereich stark engagiert sind." Ein aktuelles Projekt, an dessen Konzept er maßgeblich beteiligt war, ist die im April gestartete Taschengeldbörse: Hier werden Jung und Alt zusammengebracht und beide Seiten profitieren von dieser Verbindung. "Die Seniorenvertretung auf kommunaler Ebene funktioniert in Lohmar sehr gut", erläutert Bayer. "Unser Bürgermeister unterstützt seinerseits durch die Übernahme der Schirmherrschaft diverse Projekte. Gleichzeitig stoßen wir natürlich auch an Grenzen, die nicht auf dieser Ebene geklärt werden können." Aus diesem Grund ist Karl-Heinz Bayer dabei, Kontakt mit anderen "Seniorenvertretungen" im Rhein-Sieg-Kreis aufzunehmen, um auch

Rettungswege freihalten!

Die freiwillige Feuerwehr ist immer für Sie da! Wenn Sie sie brauchen, kommen sie und zwar sofort. Doch bei ihren Einsätzen kann es durch falsch parkende Fahrzeuge zu Behinderungen kommen und so geht wertvolle Zeit verloren, die den Unterschied zwischen Leben und Tod ausmachen kann. Denken Sie daran, auch bei Ihnen kann ein Notfall eintreten und Sie wären froh, wenn der schnelle Weg zu Ihnen nicht durch Behinderungen verzögert wird.

Lohmar spielt Theater

Seit den ersten Textentwürfen des Autoren-Teams zum Großen Welttheater hat der Regisseur Lajos Wenzel ein Grobkonzept entwickelt und dieses Exposé allen Beteiligten vorgestellt. In der generationsübergreifenden Autorengruppe entwickelten sich lebhafte Gespräche und Diskussionen, es wurde mit viel Spaß intensiv gearbeitet. Nun steht die Skizzierung der Dialoge und die Charakterisierung der handelnden Personen auf dem Plan. Am 15. und 16 September findet das große Treffen aller Beteiligten (es werden mehr als 200 Personen erwartet) statt, um die geplante Handlung vorzustellen. Noch können auch Sie mitmachen, beim großen Welttheater der Stadt Lohmar. Laienschauspieler und Aktive, die die spektakuläre Theaterproduktion unterstützen wollen, sind herzlich eingeladen, Kontakt: Wenzel@Welttheater.com

auf Kreisebene eine solche Vertretung anzuregen. "Im gesamten Kreis gibt es nur wenige Seniorenvertretungen. Gleichzeitig wissen wir, dass die Gesellschaft immer älter wird und daher in den Fokus treten müsste. Aus diesem Grunde wäre eine Vertretung auf Kreisebene auch sehr wünschenswert."



Durch die Initiative von Karl-Heinz Bayer sind viele Kooperationen zwischen der Stadt und dem TV 08 entstanden, z.B. die Schnick-Schnack-Schnuck-Stadtmeisterschaft, die schon auf dem Sportfest 2011 stattfand und auch beim aktuellen Stadtfest wieder generationsübergreifend für viel Spaß sorgte.

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Naturschule Aggerbogen Sommerferien-Programm 9.7. - 21.8.

Viele spannende und erlebnisreiche Angebote lassen die Daheimgebliebenen die Natur zuhause aktiv erleben:

Krimi-Camp: Tatort Aggerbogen 23. bis 27. Juli

Dedektivischer Spürsinn ist angesagt! Vom Tatort-Team erlernen die Teilnehmer/innen das Handwerkszeug, um Fälle zu lösen und den Tätern auf die Spur zu kommen. Jeden Tag warten Rätsel, Experimente und sportliche Herausforderungen. Kosten: 85 Euro, inkl. Mittagspicknick, zzgl. 5 Euro Materialkosten

Abenteuer-Camp: Natursport im Aggerbogen, 30. Juli bis 3. August

Die Wiesen, der Wald und die Agger selbst werden als "Grünes Fitnessstudio" genutzt. Unter fachkundiger Anleitung wird erlebt, dass man seine Fitness mit Spaß verbessern kann und dass Selbstüberwindung, Abenteuer und Risiko den Alltag vergessen lassen. Kosten: 85 Euro, inkl. Mittagspicknick

Baumeister-Camp: Aufbau der Zwergenkapelle, 31. Juli bis 3. August

Mit unterschiedlichen Materialien wie Erde, Holz, Ton, Gips, Kleister und Farbe wird die Zwergenkapelle, die vor langer Zeit im Aggerbogen stand, wieder aufgebaut. Als es noch keine Menschen im Aggertal gab, trafen sich viele kleine Zwerge, um hier einen hohen Berg aufzubauen. Kosten: 85 Euro, inkl. Mittagspicknick, zzgl. 5 Euro Materialkosten

Natur-Camp: Nix wie raus, 6. bis 10. August Eine Libelle beim Schlüpfen beobachten, ein Insektenhotel bauen, abends auf die Pirsch gehen, Kräuter fürs gemeinsame Mittagessen gesammelt - In dieser Woche erwartet Sie all dies: Beobachten, Basteln, Spielen, Schnitzen, Schützen, Sammeln, Kochen und ganz viel Gemeinschaft. Kosten: 85 Euro, inkl. Mittagspicknick

Kosten: 85 Euro, inkl. Mittagspicknick und Nachtwanderung

Dies und vieles mehr: www.naturschuleaggerbogen.de oder Tel.: 02206 21 43. Wir wünschen viel Spaß beim Erleben unserer heimischen Natur- und Tierwelt.

Flohmarkt Wahlscheid

26. August - Hobbytrödler bitte melden Die Stadt Lohmar veranstaltet am Kirmessonntag, 26. August, in Wahlscheid einen großen Flohmarkt. Die Berechtigungskarten können von allen interessierten Hobbytrödlern/-innen mit Wohnsitz in der Stadt Lohmar am Montag, 2. Juli zwischen 17:00 und 19:30 Uhr im Sternensaal der Villa Therese, Hauptstraße 83, in Lohmar-Ort, abgeholt werden. Kinder, Jugendliche und Erwachsene zahlen einheitlich 15 Euro pro drei Meter Standlänge. Es wird je Familie/Familienangehörigen nur eine Karte ausgehändigt. Wie im Vorjahr wird der Flohmarkt auf der Wahlscheider Straße zwischen den Einmündungen Schiffarther Straße und Ecke Am alten Rathaus/Firma Wasser sowie auf einem Teilstück des Pompeyplatzes stattfinden. Da eine Wiederholung der Rekordanmeldungen aus den Vorjahren erhofft und erwartet wird, gilt: "Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!", Kontakt: Herr Klein, Tel.: 02246 15-362

Musik- und Kunstschule Familienfreundlich für Jung und Alt

Rund 850 Schüler/-innen aller Altersstufen besuchen den Unterricht der Musikund Kunstschule der Stadt Lohmar mit ihren vielseitigen Angeboten. Früher lag das Einstiegsalter bei 4 Jahren, heute wird es durch den Musikgarten erweitert: Hier musizieren schon die ganz Kleinen mit ihren Eltern unter fachkundiger Anleitung. Kinder, die die Kitas in städtischer Trägerschaft besuchen, erhalten ein Jahr lang kostenlose musikalische Früherziehung. Die Gebühren hierfür übernimmt das städtische Jugendamt. Den Schüler/-innen der Offenen Ganztagsschulen werden nachmittags Singen, Musizieren und kreatives Gestalten angeboten. Darüber hinaus erhalten sie eine 20%ige Ermäßigung für einen Kurs innerhalb der Musik- und Kunstschule. Dass umfassende Bildung und Erziehung den Verantwortlichen in Rat und Verwaltung sehr am Herzen liegen, zeigt die Tatsache, dass die Stadt Familien seit jeher durch großzügige Ermäßigungen unterstützt. Diese gelten nicht nur für mehrere Mitglieder aus einer Familie, sondern auch bei der Belegung mehrerer Fächer durch einzelne Schüler/-innen.

Kontakt: Frau Müller-Reuter,

Tel.: 02246 9159228

Lohmar mäht los!

Um ausreichende Sichtverhältnisse sicherzustellen und den schnellen Abfluss des Regenwassers zu gewährleisten, mäht der städtische Bauhof ein- bis zweimal jährlich die unbefestigten Seitenstreifen und die Entwässerungsmulden der Straßen im Stadtgebiet Lohmar. Grundsätzlich wird bei den Mäharbeiten das Mulchen bevorzugt, d. h. der Grasschnitt bleibt bei diesem Mähverfahren kleingehäckselt auf den Grünflächen liegen. Die Mäharbeiten werden an Innerortsstraßen, Ortsverbindungsstraßen, Wirtschaftswegen und zum Teil an Wald- und Wanderwegen auf einer Länge von insgesamt 350 km durchgeführt. Aufgrund des enormen Aufgabenvolumens finden die Arbeiten über den gesamten Sommer verteilt statt. Der Bauhof der Stadt Lohmar bittet alle Anlieger/-innen und Verkehrsteilnehmer/innen um Rücksicht und Verständnis. Kontakt: Herr Musfeldt, Bauhofleiter, Tel.: 02246 9255025.

Rat und Ausschüsse

Im Juli finden keine Sitzungen statt.

Seniorenvertretung Sprechstunde

Ferienbedingt entfallen die Sprechstunden im Juli.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Wolfgang Röger besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde am 16. und 30. Juli ab 17:00 Uhr! Vorab-Anmeldung bei Frau Westermann unter Tel.: 02246 15-114, E-Mail: Petra.Westermann@Lohmar.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Lohmar, Der Bürgermeister, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar, Tel.: 02246 15-0, Rathaus@Lohmar.de Redaktion: Elke Lammerich-Schnackertz

Tel.: 02246 15-124

Elke.Lammerich@Lohmar.de Redaktionsschluss: 22.06.2012 Fotos: Stadt Lohmar, Morich Druck: Broermann GmbH, Troisdorf

